Stadt mit Lebensqualität





Gemälde von Karl Burdak jun., Öl auf Leinwand

Herzogenburg, eine "Stadt mit Lebensqualität".

Nicht nur die Bevölkerung soll sich hier wohlfühlen, sondern auch unsere Gäste sind herzlich dazu eingeladen, sich bei uns "heimisch" zu fühlen und das reichhaltige Angebot an Kunst, Kultur und Freizeitaktivitäten mit viel Freude zu genießen. Im Herzen Niederösterreichs ist Herzogenburg mit dem Auto, aber auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln leicht erreichbar.









Die Geschichte

Die zahlreichen Fundstellen ur- und frühgeschichtlicher Ausgrabungen weisen auf eine frühe Besiedelung unseres Gebietes hin. Herzogenburg als zentraler Ort im Unteren Traisental kann so auf eine lange Geschichte zurückblicken. Die erste urkundliche Erwähnung von Herzogenburg stammt aus dem Jahre 1014. Die Siedlungstätigkeit erfolgte in drei Bereichen. So gab es vorerst einen "Oberen Markt", einen "Unteren Markt" und den "Stiftsbereich". Ein gemeinsamer Erdwall diente diesen Siedlungsgebieten als Schutz im 13. Jahrhundert. Gegen die Türken gab es bereits eine geschlossene Stadtmauer. 1506 wurde dem "Unteren Markt" ein Wappen verliehen, das 1808 vom vereinigten Markt übernommen wurde.

Im 18. Jahrhundert wurde das Stift im Barockstil umgebaut. Zahlreiche bekannte und berühmte Baumeister und Architekten waren damals am Werk.

1927 erhielt Herzogenburg das Stadtrecht. Damals wurde auch die Mauerkrone dem Stadtwappen beigefügt. 1939 wurden Oberndorf in der Ebene und Ossarn eingemeindet, 1968 folgte Ederding und 1971 kamen St. Andrä an der Traisen und Gutenbrunn zu Herzogenburg. Von 2200 Einwohnern im Jahre 1900 wächst Herzogenburg bis zum heutigen Tage auf über 8400 Einwohner. Dieser Bevölkerungszuwachs ist neben den Eingemeindungen sicherlich auch mit dem wirtschaftlichen Aufschwung, hier vor allem mit der Firma Gebrüder Grundmann, nunmehr Georg Fischer +GF+ und Kaba GmbH., verbunden.

Die günstige Verkehrslage unserer Stadt trug wesentlich zum wirtschaftlichen Aufschwung bei. Trotz der zahlreichen Firmenansiedlungen und der Veränderungen durch die Landeshauptstadtwerdung St. Pöltens und der damit verbundenen zusätzlichen Siedlungstätigkeit konnte sich Herzogenburg seine unberührte Natur als Erholungsgebiet erhalten. Seien es die Auwälder entlang der Traisen oder die Felder und Weinberge um Herzogenburg. Der Erholungssuchende findet jederzeit ausreichende Möglichkeiten um sich zu entspannen und den anstrengenden Alltag zu vergessen. Einen weiteren Anziehungspunkt bilden die Kunstschätze im Stift Herzogenburg und das Barockmuseum Heiligenkreuz-Gutenbrunn.

KONTAKT Stadtgemeinde Herzogenburg

Rathausplatz 8
3130 Herzogenburg
Telefon: +43 (0) 2782-83315
Fax: +43 (0) 2782-82821
stadtgemeinde@gde.herzogenburg.at
www.herzogenburg.at



Weithin gut sichtbar, der Kirchturm des Augustiner-Chorherren-Stiftes Herzogenburg, als Wahrzeichen unserer Stadt. Die Stadtmauer, die Klosteranlage und die alten, wunderschön renovierten Bürgerhäuser am neu gestalteten Rathausplatz versetzen Besucher zurück in das 16. Jahrhundert. Doch in Herzogenburg ist die Zeit nicht stehen geblieben, es wird dem Besucher vieles geboten.





Stift Herzogenburg

Das Augustiner Chorherrenstift wurde 1112 von Bischof Ulrich von Passau gegründet und die barocke Stiftsanlage von den bedeutenden Baumeistern Jakob Prandtauer und Josef Munggenast gebaut. Festsaal und Kirchturm plante Hofbaumeister Johann Bernhard Fischer von Erlach – eine Besonderheit, da dies der einzige Klosterbau des berühmten Architekten ist.

Der Barockgarten vor der Fischer-von-Erlach-Fassade ist nach Originalplänen neu angelegt worden.

Die Kirche wurde als letzter großer Sakralbau des österreichischen Barock von dem 24jährigen Baumeister Franz Munggenast errichtet. An der Innenausstattung der Kirche, der Chorkapelle und des Festsaales wirkte unter anderem auch Daniel Gran mit. Die bedeutende Barockorgel baute Johann Henke um 1752.

Führungen: 1. April bis 31. Oktober 9.30 h, 11.00 h, 13.30 h, 15.00 h, 16.30 h - von November bis März gegen Voranmeldung

Augustiner-Chorherrenstift Herzogenburg Prandtauerring 2 A-3130 Herzogenburg Tel. +43 (0) 2782-83112 Fax +43 (0) 2782-83112-28 fuehrungen@stift-herzogenburg.at www.stift-herzogenburg.at



Kulturzentrum Reither-Haus

Das Reither-Haus am Rathausplatz ist das ehemalige Amtshaus des Unteren Marktes. Die Stadtgemeinde hat das Gebäude und den Innenhof originalgetreu renovieren lassen. Heute ist es Kulturtreffpunkt für Ausstellungen, Lesungen, Konzerte und Weinherbstveranstaltungen. Das Tourismusbüro der Stadt hat hier einen besonders repräsentativen Standort.

Kulturzentrum Reither-Haus Rathausplatz 22 A-3130 Herzogenburg Tel. +43 (0) 2782-83321 Fax +43 (0) 2782-83490 tourist-office@gde.herzogenburg.at www.traisental.info



Barockschloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn

Das Barockschloss ist in Privatbesitz der Familie Figdor. Seit 1964 beheimatet es das Barockmuseum des Landes Niederösterreich. Während den Sommermonaten ergänzen Konzertmatineen und Lesungen das kulturelle Angebot Herzogenburgs.



Ehemalige Stiftskirche Katastralgemeinde St. Andrä

Die ehemalige Stiftskirche St. Andrä ist ein weiteres sehenswertes Barockjuwel. Paul Troger gestaltete die Fresken. In den früheren Klosterräumen befindet sich heute ein Geriatriezentrum der Stadt Wien.



Markierte Wander- und Radwege laden zu Ausflügen in die Natur rund um Herzogenburg ein. Erholungssuchende genießen einen Spaziergang durch die fast unberührte Aulandschaft der Traisen. Für sportlich Aktive stehen unter anderem Tennisplätze, ein Beachvolleyball- und ein Minigolfplatz zur Verfügung. Im Winter wird zusätzlich ein Kunsteislaufplatz angeboten.







Aquapark

Freizeit- und Erlebnisbad Herzogenburg. Der "Aquapark" ist ein großzügig angelegtes Badegelände mit Naturbadeteich, vielen Rutschen, Strömungskanal, Sprungturm, Kletternetz und vielem mehr.

Genießen Sie die warme Sonne auf den weitläufigen Liegewiesen und laben Sie sich anschließend am Buffetstand.

Weitere Sportmöglichkeiten wie Minigolfspielen, Beachvolleyball und Tischtennis befinden sich gleich direkt neben dem Bad.

Öffnungszeiten: Mai bis Anfang September Montag bis Sonntag: 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Badeschluss: 19.30 Uhr



Dammstraße 1 Tel.: +43 (0) 2782-84927 erlebnisbad@gde.herzogenburg.at

Kunsteislaufplatz

Während der kalten Wintermonate ist der Kunsteislaufplatz der Stadtgemeinde ein gerne besuchtes Ziel, um in Ruhe oder sportlich ambitioniert ein paar Runden zu drehen. Modernste Kühlaggregate sorgen für beste Eisqualität, die von unseren Eismeistern mit Know-how und Liebe "spiegelglatt" gehalten wird. Für heiße Getränke und kleine Imbisse ist ebenfalls gesorgt.

Kunsteislaufplatz Herzogenburg Auring 13 (beim Fußballplatz) Tel.: +43 (0) 2782-82010 Geöffnet während der Wintersaison

Minigolf

Der Minigolfplatz direkt neben der Anton Rupp Freizeithalle und dem Aquapark bietet 18 Naturbahnen in angenehm schattiger Lage. Die abwechslungsreichen Bahnen sind sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene eine Herausforderung. Auf der Anlage laden zahlreiche Bänke zum Verweilen ein. Das Equipment wie Schläger und Bälle können Sie direkt vor Ort ausleihen. Fürs leibliche Wohl sorgt das Restaurant in der Freizeithalle.



TIPP Leihräder und Next Bike Stationen



Das Tourismusbüro im Kulturzentrum Reither-Haus bietet kostenlose Leihfahrräder an. Zur Auswahl stehen flinke City-Bikes, hochwertige Trekking-Räder, sportliche Mountainbikes, Kinderräder und sogar ein Tandem. Zubehör wie z. B. Körbe oder Kindersitze gibt es gratis dazu. Erforderlich ist nur ein Lichtbildausweis. Ausleihen und zurückgeben kann man die Räder während der Öffnungszeiten. Mo bis Fr 9 – 12 Uhr & 13 – 17 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr.

Wer rund um die Uhr flexibel sein möchte, für den ist das Fahrradverleihsystem "nextbike" genau das Richtige. Hier stehen Leihräder 7 Tage die Woche, 24 Stunden bereit. Die Räder sind nach einer einmaligen Registrierung einfach über das Handy auszuleihen. In Herzogenburg stehen drei "nextbike" Leihradstationen zur Verfügung: am Rathausplatz, beim Anton Rupp Freizeitzentrum und vor dem Bahnhof. Für die richtige Orientierung sorgen die kostenlosen und ausführlichen Rad- und Ausflugskarten im Tourismusbüro.

Anton-Rupp-Freizeithalle

Für sportliche oder kulturelle Veranstaltungen (z. B. Konzerte) ist diese Halle bestens geeignet. Hier trainieren die BasketballerInnen genauso wie der Fußballclub. Mieten Sie einen Tennisplatz indoor oder draußen und relaxen Sie nach dem Sport in der Sauna und im angeschlossenen Gastronomiebetrieb. Hier findet sich ebenso eine Kegelbahn (vier Bahnen) sowie ein Solarium.

Dammstraße 1 Tel.: +43 (0) 2782-82914 sporthalle@gde.herzogenburg.at



Auch das umfassende Veranstaltungsangebot hat für jeden Geschmack etwas zu bieten. Neben den weit über die Grenzen bekannten NÖ Kindersommerspielen gibt es auch zahlreiche regionale Veranstaltungen, wie das Stadt-, Höfe- und Burgfest sowie Faschingssitzungen. Auch ein Besuch bei einem der vielen Heurigen ist zu empfehlen.





Ein Stift in der Hand von Kindern

In der Stadt mit Lebensqualität sind Kinder gerne gesehene Gäste – besonders bei den Niederösterreichischen Kindersommerspielen, die ein jährlicher Fixpunkt im Veranstaltungsreigen sind.

Puppentheater und Pantomime, Attraktion und Animation, Kunst und Kreativität, das sind die Schwerpunkte der NÖKISS. Die Niederösterreichischen Kindersommerspiele sind ein Fest von und für Kinder. Die Säle, Gärten und Höfe des barocken Stiftes Herzogenburg bilden die großartige Kulisse dieses Festes.



Veranstaltungskalender

Der Herzogenburger Kultur & Veranstaltungskalender bietet Ihnen alle Veranstaltungen im praktischen Format. Sie finden darin u.a. Konzerttermine, Wanderungen, Ausstellungen. Der Kalender erscheint 4x jährlich und liegt dann im Tourismusbüro, sowie in vielen Herzogenburger Geschäften auf.



Traisentaler Weinladen

Das historische Reither-Haus in Herzogenburg ist nicht nur Kulturzentrum. Es beherbergt auch einen gut sortierten Weinladen, den die Weinstraße Traisental mit Unterstützung der Stadtgemeinde Herzogenburg eingerichtet hat.

Hier finden Sie ausgewählte Spezialitäten der Traisentaler Winzer zu Ab-Hof-Preisen. Für genussvolle Geschenke gibt es Weinkörbe und Weinkartons für die passende Verpackung sowie Geschenksgutscheine.

Die Öffnungszeiten des Weinladens sind an jene des Tourismusbüros gekoppelt, welches sich ebenfalls im Reither-Haus befindet.



Traisental-Radweg

Herzogenburg liegt direkt am Traisental-Radweg, der zu den Hauptradrouten in Niederösterreich zählt. Genuss-Radler und Rad-Pilger schätzen den 111 km langen Traisental-Radweg gleichermaßen. Auf dem gut befahrbaren Weg kann man gemütlich bis nach Mariazell radeln. Zahlreiche sehenswerte Stationen laden zu anregenden Stopps, radfreundliche Betriebe und Pensionen zur genussvollen Rast.



Weinbegleitertouren

Die Traisentaler Weinbegleiter führen Einheimische und Touristen durch unser Gemeindegebiet und erzählen Spannendes und Wissenswertes über Herzogenburg, das Traisental und den Wein, der unser Gebiet auszeichnet. Die Herzogenburg-Route führt vom Kulturzentrum Reither-Haus in den Barockgarten des Stiftes Herzogenburg (der eigentlich nur mit einer eigenen Führung zu besichtigen ist), über die Jahnstraße zum Weingarten und als Abschluss kann man noch ein gutes Tröpfehen Wein verkosten.

TIPP Heurigenbesuch im Traisental



Die Herzogenburger Heurigen laden zum Verweilen ein. Diese sind so richtig gemütlich, die Winzerfamilien schätzen den persönlichen Kontakt mit den Gästen. Die meist angebaute Rebsorte ist der grüne Veltliner.

Die Katastralgemeinden



Kellergasse in Adletzberg



Angern



Die Traisen in Einöd



Ederding



Herzogenburg und seine Katastralgemeinden.

Auch das unmittelbare Umfeld unserer Stadt bietet viele Möglichkeiten Kultur zu genießen, oder einfach in der ländlichen und ruhigen Atmosphäre zu entspannen. Sei es bei einem Ausflug an die Traisen oder einem Besuch im Stift Heiligenkreuz. Es finden sich immer interessante Eindrücke, die Ihren Besuch bei uns unvergesslich machen.



Heiligenkreuz



Ossarn



St. Andrä an der Traisen



Ober- und Unterhameten



Pottschall



Wiesing



Traisensteg in Oberndorf



Ober- und Unterwinden



Wielandsthal



Weitere Informationen: Tel. +43 (0) 2782-83321, tourist-office@gde.herzogenburg.at, www.herzogenburg.at, GPS Koordinaten: 48.28490634600474,15.69495677947998



Herzogenburg liegt im Unteren Traisental,

etwa 10 km von der Landeshauptstadt St. Pölten und etwa 25 km von Krems an der Donau entfernt. Durch die Schnellstraße S33 ist Herzogenburg leicht mit dem Auto erreichbar. Aber auch durch die Bahnlinien von St. Pölten nach Krems an der Donau bzw. nach Tulln hat Herzogenburg eine sehr günstige verkehrsmäßige Anbindung.